

REGELN 2017



NÖ - CUP

09. + 10. Dezember 2017

**Event- und Seminarhotel Steinberger
Hauptstraße 52, 3033 Alt lengbach, Niederösterreich**

veranstaltet von der

DANCEALLIANCE

ALLGEMEINE REGELN

Organisatorisch:

- Alle Anmeldungen müssen mittels der auf der Homepage zur Verfügung gestellten Anmeldeformulare erfolgen. Die Anmeldeformulare können per E-Mail, Fax oder Post übermittelt werden. Bis zum Datum des Anmeldeschlusses müssen die Anmeldungen bei uns eingelangt sein!
- Der Zeitplan wird eine Woche vor dem Turnier auf der Veranstaltungshomepage bekanntgegeben.
- Alle Wettbewerbsteilnehmer müssen sich 15 Minuten vor Beginn ihrer Startklasse beim Floor Coordinator melden. Tänzer, die spätestens beim dritten Aufruf des Namens nicht anwesend sind, werden von der Startliste gestrichen.
- Beschwerden müssen an den Contest Coordinator gerichtet werden, dieser trifft die letztgültigen Entscheidungen.

Tänzerisch:

- Die Tanzkleidung muß zweckmäßig und zur Performance passend sein. Bei hochfliegenden und/oder transparenten Röcken/Hosen ist das Tragen einer undurchsichtigen und den Po vollständig bedeckenden Tanzunterhose Pflicht. Die Bedeckung der Brust mit undurchsichtigem Stoff ist bei Herren und Damen Pflicht. Tänzer, deren Kleidung gegen die guten Sitten verstößt, können vom Wettkampf ausgeschlossen werden.
- Werbung und Clubnamen auf den Kostümen ist nicht gestattet.
- Requisiten (wie Masken, Waffen oder andere bewegliche Teile) sind nicht erlaubt.
- Showteams dürfen jegliche Art von Requisiten verwenden, wenn deren Auf- bzw. Abbau nicht länger als drei Minuten dauert.
- Tanzlehrer und Tanztrainer müssen in den Classic Line Dance Bewerben mindestens in der Klasse Newcomer starten.
- Jeder Tänzer darf in nur einer Kategorie im Classic Line Dance starten (ein Tänzer darf z.B. nicht in Newcomer und in Novice an den Start gehen).
- In den Classic Line Dance Bewerben tanzen Herren gegen Herren und Damen gegen Damen. In den Choreographie- und Team-Bewerben wird keine Geschlechtertrennung durchgeführt.
- Schuhe: Sicheres Schuhwerk ist zum Tanzen vorgeschrieben. Ab der Division Novice ist das Tragen von Boots verpflichtend. Diese Regelung gilt für alle Tänze außer für Funky und Novelty.
- Verbotene Figuren sind in allen Kategorien: Sprünge, Hebungen, Wurffiguren, Liegen und Sitzen auf der Tanzfläche sowie jegliche Art akrobatischer Figuren. Ausgenommen davon ist die Kategorie Showteam.

Musik:

- **für Teams und Choreographie:** Generell ist die Musikwahl frei (Ausnahme siehe Einschränkung Classic Team), doch ist das Verwenden von Musikstücken, deren Texte geschmacklos, diffamierend oder sittenwidrig sind, untersagt. Die letztendliche Entscheidung darüber liegt beim Contest Coordinator.
- **für Teams und Choreographie:** Die Musik ist als Audio CD mindestens 1 Stunde vor Beginn des Bewerbes beim DJ abzugeben, ansonsten droht der Ausschluß vom Wettbewerb. Jede CD ist gemäß der in der jeweiligen Division angegebenen Vorgaben zu beschriften.
- **für Teams:** Kurze aufgenommene Einleitungen oder Ansagen sind erlaubt.
- **für Teams:** wird die vorgegebene Musiklänge nicht eingehalten, wird das Team auf den letzten Platz gereiht! Die Zeit beginnt zu laufen, wenn die Performance beginnt, oder die ersten Geräusche zu hören sind – je nachdem, was zuerst kommt. Die Zeit wird gestoppt, wenn entweder die Performance endet, oder keine Geräusche mehr zu hören sind – je nachdem, was zuletzt kommt

CLASSIC LINE DANCE

Altersklassen:

Zur Einordnung gilt das Alter, das am letzten Tag des Kalenderjahres erreicht wird.
(zB Geburtstag 12.05.1977 => im Jahr 2013 wird die Person 30 Jahre alt => Altersklasse Crystal)

Jahre	Altersklasse
0-9	Junior Primary
10-13	Junior Youth
14-17	Junior Teen
18+	Adult
30+	Crystal
40+	Diamond
50+	Silver
60+	Gold

Achtung! Ab der Altersklasse Crystal ist es auch gestattet, in einer Altersklasse mit jüngeren Teilnehmern zu starten; zum Beispiel kann ein Gold-Tänzer auch in den Klassen Silver, Diamond, Crystal oder Adult antreten. Es ist nicht möglich in einer Altersklasse mit älteren Teilnehmern zu starten (z.B. darf ein Crystal Tänzer nicht in Diamond antreten). In den Altersklassen Junior Primary, Junior Youth und Junior Teen sind keine Verschiebungen möglich. Jedoch ist das Starten in zwei verschiedenen Altersklassen nicht gestattet.

Bewertungskriterien/Auswertung:

In der **Social Klasse** werden hauptsächlich die korrekten Schrittfolgen, die Fußarbeit und die Ausstrahlung der Tänzer bewertet.

In allen **anderen Solo-Klassen** erfolgt die Beurteilung der Tänzer nach den vier Teilbereichen korrekte Schrittfolge, Fußarbeit, Motion sowie Präsentation/Ausdruck.

In einer eventuellen Vorrunde, werden Marks für jene Tänzer vergeben, die im jeweiligen Tanz das Finale erreichen sollen. Die Tänzer mit den in Summe meisten Marks nehmen am Finale teil.

Die Tänzer werden in einem Rankingsystem in jedem Tanz nach Plätzen gereiht. Die Platzierungen in den einzelnen Tänzen werden addiert und der Teilnehmer mit der kleinsten Summe gewinnt den Wettkampf.

Nach dem Bewerb erhält jeder Teilnehmer ein schriftliches Feedback der Judges.

Die Platzierungen in den einzelnen Tänzen und die Gesamtwertung werden im Internet veröffentlicht.

SOCIAL	
Variationen	sind nicht erlaubt, der Tanz muß korrekt nach der Tanzbeschreibung getanzt werden
Intro	es sind keine Schritte während des Intros erlaubt
Musik	es wird die Originalmusik laut Tanzbeschreibung gespielt die Tanzlänge beträgt 2 Minuten jeder Tanz wird eingezählt

Kostüme	Es gelten nur die allgemeinen Regeln ohne weitere Einschränkung.
Overall-Wertung:	Um eine Overall-Wertung zu erreichen, müssen alle vorgeschriebenen Tänze getanzt werden.

NEWCOMER

Variationen	sind nicht erlaubt, der Tanz muß korrekt nach der Tanzbeschreibung getanzt werden
Intro	stationäre Intros sind erlaubt, solange keine ganze Drehung ausgeführt wird
Musik	Die Musik kann sich ändern, Tempo und Rhythmus bleiben gleich die Tanzlänge beträgt zwei Minuten jeder Tanz wird eingezählt
Kostüme	Zusätzlich zu den allgemeinen Regeln sind Strass, Pailletten und andere glitzernde Anbringungen und Stoffe nicht erlaubt. Glänzender Stoff, wie z.B. Samt oder Chiffon ist erlaubt.
Overall-Wertung:	Um eine Overall-Wertung zu erreichen, müssen vier aus fünf Tänzen getanzt werden. ! Achtung: Für alle Altersklassen bis einschließlich Crystal ist der fünfte Tanz der Funky. Ab Diamond ist der fünfte Tanz der Novelty!

NOVICE

Variationen	Es dürfen Variationen über einen Zeitraum von 8 counts (Waltz 6 counts) getanzt werden, wenn sie der Bewegungsrichtung des Originaltanzes folgen. Jeder Variation müssen 8 counts (Waltz 6 counts) des Originaltanzes folgen. In den ersten 8 counts eines Tanzes und jeder Wiederholung (Waltz 6 counts) dürfen keine Variationen getanzt werden. Gleiches gilt bei einem ABC-Tanz für jeden einzelnen Teil. Eine Drehung von mehr als 360° auf einem Bein ist nicht gestattet.
Intro	stationäre Intros sind erlaubt
Musik	Die Musik kann sich ändern, Tempo und Rhythmus bleiben gleich die Tanzlänge beträgt zwei Minuten jeder Tanz wird eingezählt
Kostüme	Es gelten nur die allgemeinen Regeln ohne weitere Einschränkung.
Overall-Wertung:	Um eine Overall-Wertung zu erreichen, müssen vier aus fünf Tänzen getanzt werden. ! Achtung: Für alle Altersklassen bis einschließlich Crystal ist der fünfte Tanz der Funky. Ab Diamond ist der fünfte Tanz der Novelty!

INTERMEDIATE, ADVANCED

Variationen	Es dürfen Variationen über einen Zeitraum von 8 counts (Waltz 6 counts) getanzt werden, wenn sie der Bewegungsrichtung des Originaltanzes folgen. Jeder Variation müssen 8 counts (Waltz 6 counts) des Originaltanzes folgen. In den ersten 8 counts eines Tanzes und jeder Wiederholung (Waltz 6 counts) dürfen keine Variationen getanzt werden. Gleiches gilt bei einem ABC-Tanz für jeden einzelnen Teil.
Intro	stationäre Intros sind erlaubt
Musik	Die Musik kann sich ändern, Tempo und Rhythmus bleiben gleich die Tanzlänge beträgt zwei Minuten jeder Tanz wird eingezählt

Kostüme	Es gelten nur die allgemeinen Regeln ohne weitere Einschränkung.
Overall-Wertung:	Um eine Overall-Wertung zu erreichen, müssen fünf aus sechs Tänzen getanzt werden.

TEAMS

Altersklassen

Zur Einordnung gilt das Alter, das am letzten Tag des Kalenderjahres erreicht wird.
(zB Geburtstag 12.05.1977 => im Jahr 2013 wird die Person 30 Jahre alt => Altersklasse Crystal)

Jahre	Altersklasse
verschiedene Altersklassen	Open Age
alle Tänzer unter 18 Jahre	Junior
alle Tänzer über 18 Jahre	Open

Achtung!

In der Division Showtime gibt es nur eine Altersklasse (Open Age).

Bewertungskriterien

Bewertet werden Musikwahl, Choreographie, Fußarbeit, Motion, Ausdruck und Synchronität.

Nach dem Bewerb erhält jedes Team ein schriftliches Feedback der Judges.

Die Platzierungen werden im Internet veröffentlicht

Achtung! Die Dauer der Performance ist KEIN Wertungskriterium und fließt nicht in die Note ein!

SOCIAL TEAM	
Anzahl der Tänzer	mindestens 4, kein Teammitglied darf (weder in Line, Couple oder Team) höher als Social eingereiht sein
Choreographie	Ein selbst choreographierter Tanz oder ein Mix aus Tänzen zu selbstgewählter Musik ist zu tanzen. Maximal 50% der Choreographie dürfen aus Partner oder Couple Dance bestehen.
Musik	Musiklänge 4-7 Minuten, maximal 50% der Musik darf Non-Country sein Die CD muss mit Startnummer, Teamnamen und Division beschriftet sein. Zusammen mit der CD muß eine Auflistung der verwendeten Titel samt Interpret und Länge im Medley übergeben werden.
Startregeln	Jedes Team muss einen Teamnamen besitzen und darf unter diesem Namen nur einmal in jeder Division auf dem Event starten. Teams, die in unterschiedlichen Divisionen starten, müssen für jede Division unterschiedliche Musik auswählen und verschiedene Choreographien zeigen. Jedes Teammitglied darf auch in anderen Teams unter anderem Teamnamen starten.

TROUPE, CLASSIC TEAM	
Anzahl der Tänzer	mindestens 4
Choreographie	Ein selbst choreographierter Tanz oder ein Mix aus Tänzen zu selbstgewählter Musik ist zu tanzen. Maximal 50% der Choreographie dürfen aus Partner oder Couple Dance bestehen.
Musik	Musiklänge 4-7 Minuten, maximal 50% der Musik darf Non-Country sein. Die CD muss mit Startnummer, Teamnamen und Division beschriftet sein. Zusammen mit der CD muß eine Auflistung der verwendeten Titel samt Interpret und Länge im Medley übergeben werden.
Startregeln	Jedes Team muss einen Teamnamen besitzen und darf unter diesem Namen nur einmal in jeder Division auf dem Event starten. Teams, die in unterschiedlichen Divisionen starten, müssen für jede Division unterschiedliche Musik auswählen und verschiedene Choreographien zeigen. Jedes Teammitglied darf auch in anderen Teams unter anderem Teamnamen starten.

SHOWTEAM	
Anzahl der Tänzer	mindestens 4
Choreographie	Ein selbst choreographierter Tanz oder ein Mix aus Tänzen zu selbstgewählter Musik ist zu tanzen. Die Mischung aus Line, Partner und Couple Tänzen ist frei.
Musik	Musiklänge 3-10 Minuten, die Musik darf Country oder Non-Country in jeder gewünschten Mischung sein. Die CD muss mit Startnummer, Teamnamen und Division beschriftet sein.
Startregeln	Jedes Team muss einen Teamnamen besitzen und darf unter diesem Namen nur einmal in jeder Division auf dem Event starten. Teams, die in unterschiedlichen Divisionen starten, müssen für jede Division unterschiedliche Musik auswählen und verschiedene Choreographien zeigen. Jedes Teammitglied darf auch in anderen Teams unter anderem Teamnamen starten.

CHOREOGRAPHIE

Altersklassen:

Alle Choreographen treten unabhängig ihres Alters und Geschlechtes gegeneinander an.

Bewertungskriterien:

Bewertet werden Flüssigkeit der Kombinationen, die Originalität der Schritte und Bewegungen sowie die Harmonie zwischen Choreographie und Musik. Nur der Tanz wird bewertet, nicht die Tänzer oder die Darbietung!

Nach dem Bewerb erhält jeder Teilnehmer ein schriftliches Feedback der Judges.

Die Platzierungen in den einzelnen Tänzen und die Gesamtwertung werden im Internet veröffentlicht.

!Achtung: Es dürfen maximal zwei Tänze pro Division eingereicht werden!

CHOREOGRAPHY	
Kategorien	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Country Newcomer / Novice ➤ Country Intermediate / Advanced ➤ Non-Country Newcomer / Novice ➤ Non-Country Intermediate / Advanced ➤ Partner Dance
Tanzbeschreibung	<p>Gemeinsam mit der Anmeldung sind Tanzbeschreibungen der Tänze zu übermitteln. Diese müssen folgende Informationen enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Name des Tanzes ▪ Name des Choreographen ▪ Tanzlevel ▪ Anzahl der Counts (bei ABC die Counts für jeden Teil) ▪ Anzahl der Wände ▪ Musik (Titel und Interpret)
Musik	<p>Die Musik wird 2 Minuten gespielt und danach vom DJ ausgeblendet. Die Musik muß dem DJ auf AudioCD mindestens 1 Stunde vor dem Wettbewerb vorgelegt werden, da der Teilnehmer sonst vom Wettbewerb ausgeschlossen werden kann.</p> <p>Die CD muss mit Startnummer, Tanznamen und Division beschriftet sein.</p>

Partner Dance

Altersklassen:

Zur Einordnung gilt das Alter, das am letzten Tag des Kalenderjahres erreicht wird.

(z.B. Geburtstag 12.05.1976 => im Jahr 2016 wird die Person 40 Jahre alt => Altersklasse Senior)

Jahre	Altersklasse
0-9	Junior Primary
10-13	Junior Youth
14-17	Junior Teen
18+	Adult
30+	Crystal
40+	Diamond
50+	Silver
60+	Gold

Achtung:

bei altersübergreifenden Partnerschaften muss in der Division des älteren Partners getanzt werden.

zB: Partner1, Junior / Partner2, Teen = **Teen**

Partner1, Teen / Partner2, Adult = **Adult**

Partner1, Adult / Partner2, Crystal = **Crystal**

u.s.w.

Eine altersübergreifende Partnerschaft von zwei Altersklassen (zB: Teen/Senior) ist nicht erlaubt.

Bei gleichgeschlechtlichen Partnerschaften müssen Leader & Follower eindeutig erkennbar sein.

Bewertungskriterien:

Es werden hauptsächlich die korrekten Schrittfolgen, die Fußarbeit und die Ausstrahlung der Tänzer bewertet.

In einer eventuellen Vorrunde, werden Marks für jene Tänzer vergeben, die im jeweiligen Tanz das Finale erreichen sollen. Die Tänzer mit den in Summe meisten Marks nehmen am Finale teil.

Die Tänzer werden in einem Rankingsystem in jedem Tanz nach Plätzen gereiht. Die Platzierungen in den einzelnen Tänzen werden addiert und der Teilnehmer mit der kleinsten Summe gewinnt den Wettkampf.

Nach dem Bewerb erhält jede Partnerschaft ein schriftliches Feedback der Judges.

Die Platzierungen in den einzelnen Tänzen und die Gesamtwertung werden im Internet veröffentlicht.

PARTNER DANCE	
Variationen	sind nicht erlaubt, der Tanz muß korrekt nach der Tanzbeschreibung getanzt werden
Intro	Ein Intro ist im Radius eines Schrittes erlaubt, vom Start der Musik bis zum Start des Tanzes
Startposition	Wie in der Tanzbeschreibung bestimmt
Musik	Die Musik muss nicht die Originalmusik sein, aber der Rhythmus bleibt gleich. Länge der Tanzmusik: 2 Minuten (kann auf 1.5 Minuten gekürzt werden, wenn nur 1 Paar auf der Tanzfläche ist) jeder Tanz wird eingezählt
Kostüme	Es gelten nur die allgemeinen Regeln ohne weitere Einschränkung
Overall-Wertung:	Um eine Overall-Wertung zu erreichen, müssen alle drei Tänze getanzt werden.